SCHAUBILD ZUR GEWINNUNG VON EHRENAMTLICHEN

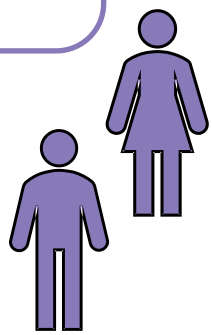
Für die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher gibt es viele verschiedene Varianten. Das Schaubild zeigt, wo und wie Sie Interessierte für ein Engagement in der Kirchengemeinde oder Diakonie ansprechen können, welche Schritte dann folgen sollten und welche Probleme auftreten können. Der Einstieg ist für die Ehrenamtlichen die wichtigste Phase.

Ehrenamt

Einstieg:
- Mit Aufgaben vertraut machen - In der Gemeinde vorstellen - Im Gemeindebrief oder Schaukasten vorstellen - Ansprechpartner benennen - Mentor benennen - Wichtigste Fakten und Infos schriftlich übergeben

Ausstiegsgründe:
- Ich habe zu viele andere Verpflichtungen - Aufgabe reizt mich nicht mehr - Konflikt mit anderen - Suche neue Aufgabenfelder

Formen:
- Ehrenamtliche auf Probe - Ehrenamtliche auf Zeit - Ehrenamtliche mit begrenzten Aufgabenstellungen - Patenschaften



Ablehnungsgründe:
- Ich kann mir unter der Aufgabe nichts vorstellen - Ich glaube nicht, dass ich das kann - Ich habe zu viele andere Verpflichtungen - Das Amt werde ich nie mehr los

Zeitpunkt: nach dem Gottesdienst, beim Kirchencafé, bei Festen, Anlässe außerhalb der Gemeinde

Persönliche Ansprache: Gemeindemitglieder, Bekannte von Gruppenmitgliedern, Angehörige, Freunde, Bekannte, Verwandte, Vorruheständler der Gemeinde, Arbeitskollegen, Studenten, Eltern von Kindergartenkindern, etc. …

Werbung: Mit Flyer, Postkarte, Schnuppertag, Faltblatt, Veröffentlichung in Lokalzeitung oder Pfarrbrief, Internetseite oder Social Media, Infostand auf Marktplatz